

Dame, perfect in deutscher und französischer Correspondenz,

möglichst mit Kenntnissen der englischen Sprache u. Stenographie für ein Fabrikgeschäft der Weißwarenbranche zu baldigem Auftritt gefügt. Offerten mit Gehaltsanspruch u. E. 148 Annahme. d. St. Augustuspl. 8, erh.

Geübte Maschinenschreiberin

mit guter Ausbildungsgabe, sollt stenographieren (Gabelsberg), die Correspondenz nicht nur nach Tatsat, sondern auch selbstständig erledigen kann, für bald oder späteren 1. April 1904 gefügt.

Es wollen sich **NUR** Geschäftsfrauen melden, die eine praktische Erfahrung hinter sich haben, von alten Dingen ebenso sollt selbstständig zu correspondenz, wie auch sicher und correct zu arbeiten verstehen. Anfragen senden unter der Geschäftsadresse der Herausgeberin unter L. A. 994 an **Rudolf Mosse, Grimmaische Straße 27, zu richten.**

Gehalt wird für 1. März ein einfaches, überlassiges.

Kinderfräulein

für 2 Kinder von 2 und 1 Jahr bei gutem Gehalt nach Eisenberg.

Berufsschule Freitag von 4—6 Uhr bei Gesch. Pfleßkeller, Weißwarenhandlung, Grimmaische Straße.

Gehalt wird zum 1. März eine durchaus zuverlässige Kinderpflegerin oder Kindergärtnerin für 2 Kinder von 3 und 2 Jahren.

Sedanstraße 1, L.

Junge Dame,

die möglichst schon im Buchhandel gearbeitet hat, für Kontorarbeiten gefügt. Sicht, gute Ausbildung, Geschäftsfähigkeit Bedingung. Theologie ih. part.

L. Fernau.

Siehe zur Aussicht auf einige Wochen, 1. möglichst Wädken für Tempel-Arbeiten. Off. u. S. 32 an die Expedition dieses Blattes.

Für mehr Kurz, Galanterie u. Luxuswarengeschäft, vertraut mit Gold u. Silberwaren, wie eine durchaus wichtige gewünscht.

Verkäuferin

gefürcht. Angestelltheit u. Fotografie, sowie Gehaltsanspruch erbeten.

Paul Schumann, Weihenfeld a. Z.

Als Fernende habe für mein großes Schuhwarengeschäft junges Wädken, das bei den Eltern wohnt. Off. erh. u. E. 158 Annahme. d. St. Augustuspl. 8, erh.

Gem. perfekte Schneiderin im Haus geübt Reichsstraße 30, II. Unt.

Geübte Schneiderin, part. rechts.

Fernende für Tannenkleider gefügt Reuthardt, Schubertstraße 3, IV. Unt.

Lernende für H. Schürzen sofort oder später gefügt Schusterstraße 10, III.

Freilernende

für Kämmchen-Kunststicke können sofort oder Eltern antreten bei Agnes Voigt, Wintergartenstraße 10.

Geübte Schneiderin Punktier, an jedem, g. Baumer & Braun, Post, Gitterstraße 7, 9.

Geübte Kartonagen-Arbeiterinnen für dauernde Arbeit gesucht.

Hugo Auer, Reuthardt, Schule 13.

Stück. der Hande, Köchin, Wädken mit guten Jungfrauen erhalten großer Auswahl von Stellen durch Anna Bonke, Dienstwirthschaft, Gasse a. Z., Dreiecke 31.

Für Weinen wird zum 1. März in ein einsches Hotel eine einfache oder tüchtige Person gesucht.

Mamsell

für Käthe und alte Küche gefügt. Hoher Gehalt und sehr Bezahlung. Off. unter Z. 2555 Expedition dieses Blattes.

Gehalt für den neuen März zur Ausübung eine perfekte Köchin.

Privateitung von Dr. Unger, Georgi-Ring 19.

Off. Rück. R. 10. Röhrstraße, 1. Röhrstraße, 2. Röhr. d. Haus, Röhrstraße 1. Röhr. Röhr. 5. Durchg. h. Röhr. Röhr. Stellvertreter.

Off. Röhr. 5. Durchg. h. Röhr. Röhr. Stellvertreter.